Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 307

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
4 - 14 500

Bonn, den 27. Februar 1954

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Die Bundesregierung hat folgende Entwürfe von Gesetzen beim Bundestag eingebracht:

a) 1. Gesetz betreffend die Vereinbarungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und den Vertretern der Gläubiger und Garantiemächte über die Haftung der Bundesrepublik Deutschland für gewisse österreichische Auslandsanleihen

2. Gesetz betreffend die Vereinbarungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Französischen Republik über die Regelung der Forderungen der Französischen Republik an die Bundesrepublik Deutschland

3. Gesetz betreffend die Vereinbarungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Fürstentum Liechtenstein über die Regelung der Forderungen des Fürstentums Liechtenstein an die Bundesrepublik Deutschland

mit Schreiben vom 12. November 1953

- Drucksache 64 -

b) Gesetz über den Beitritt der Bundesrepublik Deutschland zum Allgemeinen Abkommen vom 2. September 1949 über die Vorrechte und Befreiungen des Europarates und zu dem Zusatzprotokoll vom 6. November 1952 zu diesem Abkommen

mit Schreiben vom 16. November 1953

- Drucksache 70 -

c) Gesetz zu dem Abkommen vom 3. Juni 1953 über den Freundschafts-, Handels- und Konsularvertrag zwischen Deutschland und den Vereinigten Staaten von Amerika vom 8. Dezember 1923 mit seinen Abänderungen

mit Schreiben vom 16. November 1953

- Drucksache 71 -

d) Gesetz über den Freundschafts- und Handelsvertrag vom 21. April 1953 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und dem Königreich des Jemen

mit Schreiben vom 16. November 1953

- Drucksache 72 -

Druck: Buchdruckerei Peter Meier, Buisdorf/Siegburg
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20
Telefon 3551

e) Gesetz über den Beitritt der Bundesrepublik Deutschland zu den vier Genfer Rotkreuz-Abkommen vom 12. August 1949

mit Schreiben vom 16. Dezember 1953

- Drucksache 152 -

f) Gesetz über den Beitritt der Bundesrepublik Deutschland zum Abkommen über die Vorrechte und Befreiungen der Sonderorganisationen der Vereinten Nationen vom 21. November 1947 und über die Gewährung von Vorrechten und Befreiungen an andere zwischenstaatliche Organisationen

mit Schreiben vom 16. Dezember 1953

- Drucksache 156 -

Dazu teile ich ergänzend mit:

Zu jeder dieser Vorlagen hat der Bundesrat in seiner 119. Sitzung am 19. Februar 1954 wiederholt gemäß Artikel 76 Absatz 2 des Grundgesetzes Stellung genommen. Diese Stellungnahme stimmt in allen Fällen mit den Beschlüssen überein, die der Bundesrat zu den gleichlautenden Entwürfen der früheren Bundesregierung während der ersten Wahlperiode des Bundestages gefaßt hat.

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers

Blücher